

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 11 (1895)

Heft: 45

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

701. Wer hätte eine besteingerichtete Schmiede-Werkstatt zu vermieten, mit Kundsame?

702. Was für Dimensionen muß ein Erdwall haben, um bei einem Weiher von 120 cm Stauhöhe genügende Bruchfestigkeit zu haben, die ganze Höhe aufgeschüttet?

703. Was ist am zweitmäigsten für eine kleine Bäckerei, welche nur für einen Bedarf von ca. 120 Personen genügen soll, ein Backofen von Backstein oder von Eisen? Ist jemand, der sich speziell mit dieser Branche beschäftigt? Eventuell würden in diesem Ofen noch gern Konditoreischalen gebacken. Auskünfte oder Öfferten sind an die Expedition ds. Bl. erbeten.

704. Wo wäre ein gut erhaltenes Petrolmotor von 2—2½ Pferdestraße zu kaufen? Meier, Wagner in Root b. Luzern.

705. Wer liefert sogenannte Halmmondwaagen?

706. Wer würde einen runden Feuerungskessel aus ca. 3 mm starkem Eisenblech herstellen, im Durchmesser von 1,20 m für Aufnahme von Kreosot zum Imprägnieren von Rebstocken, zu welchem Preise?

707. Wer ist Käufer einer guterhaltenen Girard-Turbine, samt Röhren von 24 mm Lichtweite?

708. Wer könnte recht großes Hagenbuchenholz liefern?

709. Wer ist Käufer eines Quantums leerer Blechbüchsen, von Anilinsfarben herrührend?

Antworten.

Auf Frage **646.** Doppelhäubige Steinbrecher liefert in verschiedenen Größen Binkert-Siegwart, Ingr., Basel.

Auf Frage **650.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Joh. Gasser, Sägerei und Holzhandlung, Lungern (Obwalden.)

Auf Frage **650.** Wenden Sie sich an die Firma H. Jäger u. Sohn in Romanshorn.

Auf Frage **650.** Wenden Sie sich an Ar. Durrer-Kaiser, mech. Säge- und Hobelwerk in Giswyl (Unterwalden).

Auf Frage **650.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. J. Graf, Sägerei, Kempten (Böh.)

Auf Frage **652.** Besitzt ein Quantum Breiter, die sich vorzüglich für englische Niemen eignen und wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. M. Hofer-Schlett, Langnau (Bern).

Auf Frage **653.** Kann die gewünschten Täfelchen prompt liefern; Preis je nach vorgeschriebener Ausführung. J. Trey, Sägewerk, Thayngen bei Schaffhausen.

Auf Frage **654.** Es existiert in Luzern ein Lager sämtlicher Filigran-, Papier- und Federblumenbestandteile. Die Firma heißt Gebrüder Erlanger, Luzern.

Auf Frage **660.** Eine ganz neue, noch ungebrauchte Steinbrechmaschine Granulator mit 200/80 mm Maulweite hat wegen Nichtgebrauch zu verkaufen U. Böckhard, Ob. Mühlsteg 8, Zürich. Preis mit Reserveboden Fr. 680

Auf Frage **661.** Ich habe 2 Stück steilige Wasserradrosen vorrätig. J. Trey, Sägewerk, Thayngen b. Schaffhausen.

Auf Frage **661.** Teile mit, daß ich Wasserradrosen auf jede Feilung für Räder bis zu 50 HP liefern und wünsche mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten. G. Matter, Mechaniker, Ostringen.

Auf Frage **662.** Nehme starke Aspenstämmen, rund, zu gutem Preise. Abmachung bei Besichtigung. J. Trey, Sägewerk, Thayngen bei Schaffhausen.

Auf Frage **664.** Wir liefern Flügelpumpen und andere Pumpen und unterhalten davon stets ein großes Lager. Armaturenfabrik Zürich, Geissnalersee 34.

Auf Fragen **664, 665** und **667.** Die Firma Friedr. Luz, Metallwarenfabrik und Gießerei, Zürich, wünscht mit den H. Fragestellern in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage **665.** Billige Cementsteine macht man ohne Presse oder im Großen mittels einer ganz neuen Art. Auskunft erteilt L. Wagner, Baumeister, Uster (Böh.)

Auf Frage **665.** Wenden Sie sich an Borner u. Co., Norschach.

Auf Fragen **665** und **666.** Die besten, einfachsten und billigsten Cementsteinpressen liefert E. Binkert-Siegwart, Ingr., Basel.

Auf Frage **666.** Eine Presse für Großbetrieb leih- oder kaufweise wird nachgewiesen von L. Wagner, Baumeister, Uster.

Auf Frage **666.** Borner u. Co. in Norschach können Ihnen am besten dienen.

Auf Frage **666.** Fischer u. Schmuziger, Bauunternehmer in Zürich I wünschen mit Fragesteller direkt in Verbindung zu treten.

Auf Frage **667.** Kupferröhren liefern in tadellosem Qualität H. Kleinert u. Co. in Biel.

Auf Frage **667.** Ich lieferne Kupferröhren ohne Naht von 45 mm Lichtweite zu billigsten Tagespreisen. J. Ruef, Kupferschmiedewerkstätte, Bern.

Auf Frage **668.** Um Rebstocken, überhaupt Holz gegen alle Einfüsse (seien es solche vom Erdboden oder aus der Witterung) am besten zu schützen, gibt es ein Mittel, das sich jedermann ohne große Kosten selbst bereiten kann. Auskunft erteilt P. Wagner, Baumeister, Uster.

Auf Frage **673.** Hobelbänke liefert in 3—4 Tagen tadellos und billig das Werkzeugspezialgeschäft E. Streiffen, Steckborn.

Auf Frage **673.** Sie erhalten direkte Öfferte.

Auf Frage **673.** L. Rüttimann, Wagner, Steinhausen (Zug) könnte betr. Hobelbänke liefern.

Auf Frage **673.** Ich hätte eine ganz neue Hobelbank mit eiserner Schraube, solid gearbeitet, billig abzugeben. Ebenso könnte eine zweite in kürzester Frist aus ganz trockenem Holz gemacht werden. Näheres bei Voosli, Wagner, Oberwyl b. Büren (Bern).

Auf Frage **673.** Wenden Sie sich ges. an Ketten- und Hebezeugfabrik Nebikon, welche noch 2 neue gut gearbeitete Hobelbänke abzugeben hat.

Auf Frage **673.** Bin Verfertiger von Hobelbänken und Holzwerkzeugen und wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Joh. G. Wenzler, Romanshorn.

Auf Frage **675.** Als den besten und dauerhaftesten Boden für eine mechanische Werkstatt empfehlen wir Ihnen einen Holztöpfenboden aus tanninem imprägniertem Toggen auf Cementbeton. Ein solcher Bodenbelag hat die Vorteile, für den Fuß warm und trocken zu sein, ein Englisches nicht leicht möglich zu machen, sowie auch, daß beim Fallenlassen eines Gegenstandes derselbe nicht so leicht zerbricht, da ein solcher Boden eine gewisse Elastizität in sich birgt. Wir sind gerne bereit, Ihnen unsere äußerste Öfferte zu unterbreiten und Ihnen Referenzen mitzuteilen. Brändli u. Cie. Asphaltgeschäft, Voigen a. Zürichsee.

Auf Frage **676.** Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Josef Grieker-Margraf, St. Gallen.

Auf Frage **678.** Als Erwiderung auf Ihre Anfrage teilen Ihnen höchstlich mit, daß die irrtümlich als Papiermachefabrikate bezeichneten, jedoch aus geprägetem Deckel in festem Zustande hergestellten Galanterie-, Fantasie- und Gebrauchsgegenstände, welche sich allgemein im Handel befinden, unser Fabrikat sind und werden wir gerne auf Ihre Anfrage näher eingehen, wenn uns mitgeteilt wird, um welche Artikel es sich speziell handelt. Gebrüder Aldt, Ensheim (Bayr. Pfalz).

Auf Frage **679.** Für edle Weltlinerweine: Herr Huonder z. Weltlinerkeller, Zürich I. Für edle Tyrolierweine: F. Amstein zum National, St. Gallen.

Auf Frage **679.** Alpsteig u. Co. in Dürrenäsch; die Korkwarenfabrik Gebr. Schlittler, Molis (St. Gallen).

Auf Frage **681.** Tornwolle liefern Dietrich, Reeb u. Cie. in Wädenswil.

Auf Frage **681.** Vielleicht kann Ihnen die Direktion der Tornmühlafabrik A.-G. in Oberriet (st. gallisch Rheintal) Auskunft geben.

Auf Frage **682.** Teile mit, daß ich eine sehr große Partie Bauholz habe, die ich geschnitten liefern kann, und wünsche die Holzliste dieser Scheune zu erhalten, um Öfferte machen zu können. Konr. Häß, z. Feldmühle, Wattwil.

Submissions-Anzeiger.

Erstellung einer Imprägnier-Aufzalt für Rebstock an der Straße Dynhard-Welfiton bei Winterthur, sowie die Lieferung eines **Kessels** hiefür aus gewalztem Eisenblech, rund, mit 120 cm Durchmesser, franz. Station Dynhard. Eingabefrist bis 3. Februar 1896. Plan und Bedingungen können bei Herrn Fritz Flück, Präsident, in A.-Dynhard eingesehen werden, woselbst jede gewünschte Auskunft erteilt wird.

Die Kässereigesellschaft in Teuz bei Murten ist willens, ein neues, 1000 Liter haltendes **Käsekessi** nebst dazu dienender **Feueranrichtung** samt **Feuerwagen** erstellen zu lassen. Anmeldungen sind bis 10. Februar dem Präsidenten der Gesellschaft einzureichen. Das alte, nicht lange ersetzte, circa 700 Liter haltende **Hängekessi** wird zu verkaufen, vertauschen oder zu vermieten ausgeschrieben.

Die Kässereigenossenschaft Deizwyl bei Münchenthalsee ist geneonnen, ein neues, ca. 1400 Liter haltendes **Käsekessi** samt **Feuerwerk** nach neuestem System und **Scheidekessi** erstellen zu lassen. Das noch in gutem Zustande sich befindende **Hängekessi** wäre zu verkaufen oder würde gegen ein neues zum Einmauern vertauscht. Darauf Reflektantene wollen ihre Eingaben bis den 10. Februar schriftlich dem Präsidenten, Herrn Jak. Küfer in Deizwyl, einreichen.

Bauschreinerarbeit. Die Gemeinde **Beringen** (Schaffhausen) vergibt auf dem Submissionswege die Erstellung einer ca. 170 m² haltenden **Kirchendecke** aus gutem, sauberem, trockenem Tannenholz. Baureferent Bollinger, bei welchem die Pläne zur Einrichtung ausgelegt sind, erteilt über die Erstellung näheren Aufschluß. Die Decke muß bis Ostern 1896 fertig erstellt werden. Allfällige Reflektanten wollen Eingaben bis 3. Februar 1896 verschlossen mit der Aufschrift „Kirchendecke“ dem Baureferenten Ad. Bollinger einreichen.

Die Schulgemeinde Nitikon a. A. ist willens, den Schulgarten neu einzufriedigen zu lassen und eröffnet Konkurrenz über Lieferung folgender Arbeiten:

1. Ca. 20 Sandstein-Postamente.

2. Ca. 38 m **eisernes Gartengeländer** mit 2 Gartenthüren.
3. **Austrich** des Gartengeländers.

Öfferten mit Preisangabe über die gesamten Arbeitslieferungen oder im einzelnen sind schriftlich an den Präsidenten der Schulpflege, Herrn Friedensrichter Kaspar Müller in Uitikon, bis 9. Februar zu richten. Die Bedingungen für die einzelnen Arbeiten können inzwischen bei Herrn Pfarrer Schwyzer eingesehen werden.

Kanalisationsprojekt. Die Gemeinde Bruntrut eröffnet Konkurrenz für Pläne eines Kanalisationsprojektes für ihre Abwasser. Dieses Projekt ist nach den Anforderungen auszuführen, welche die Kommission für öffentliche Arbeiten mündlich erteilt. Alle Uebernehmer haben sich beim Präsidenten der Kommission für öffentliche Arbeiten, Herrn J. Maillat, zu melden bis zum 8. Februar.

Die Errichtung der Festhütte für das kantonale Sängerfest in Interlaken. Nähere Auskunft über diesen Bau erteilt Herr Ingenieur Uebi in Interlaken, wo selbst Plan und Bedingungen einzusehen sind.

Sennhüttenbau Kälchtharen - Wädenswil. Maurer-, Zimmer-, Schreiner-, Glaser-, Schlosser- und Malerarbeiten. Pläne, Bauvorschriften, Auktionsbedingungen und Vorausmaße können bei Herrn Arch. Hofmann im Neubühl eingesehen werden. Die Eingaben sind spätestens den 8. Februar dieses Jahres verschlossen und mit der Aufschrift „Sennhüttenbau Kälchtharen“ an obiges Mitglied einzufinden.

Erstellung der Centralheizung für das Sekundarschulhaus an der Lavaterstrasse (Kreis II) Zürich. Die Pläne und Uebernahmsbedingungen sind im Hochbauamt II, Börsegebäude I. Stock, je von 2—5 Uhr, nachmittags einzusehen und zu beziehen. Uebernahmsofferten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Sekundarschulhaus Kreis II“ bis spätestens Donnerstag den 27. Februar 1896, abends 6 Uhr an den Vorstand der Abteilung I des Bauwesens Herrn Stadtrat Dr. Usteri einzufinden.

Die Gemeinde Lumbrein (Graubünden) eröffnet freie Konkurrenz über Errichtung einer Wasserleitung, teils aus Steinzeug, teils aus Guhröhren, nebst den dazu gehörenden Bestandteilen bestehend. Pläne, Arbeits- und Materialliste, Bau- und Auktionsvorschriften sind zur Einsicht ausgelegt bei der Wassercommission, sowie bei Herrn Bezirksingenieur Darms in Flanz, welchen bis zum 15. Februar schriftliche Uebernahmsofferten eingereicht werden können.

Die Wasserversorgung Hattenhausen (Thurgau) eröffnet Konkurrenz über: 1. Liefern und Legen von ca. 300 m 90 mm Muffenröhren und ca. 500 m 1" galvanisierten Röhren, sowie der Releviorausrüstung. 2. Für die Grabarbeit von ungefähr 800 m Leitungsgruben. Bau- und Auktionsbedingungen nebst Öffentlichen Formularen liegen bei Ortsvorsteher Wahrenberger zur Einsicht auf. Uebernahmsofferten sind für beide Arbeiten getrennt und verschlossen und mit der Bezeichnung „Leitung“ oder „Grabarbeit“ an den Genannten bis zum 2. Februar einzugeben.

Pläne für eine Turmbaute im Anschluss an die evangelische Kirche in St. Moritz. Programm und Situationsplan sind von Herrn Alfred Robbi, Präsident der Baukommission, in St. Moritz zu beziehen.

Schulhausbauplan. Mit Ermächtigung der Einwohnergemeinde eröffnet der Gemeinderat der Stadt Burgdorf unter den schweizerischen und den in der Schweiz angesessenen Architekten einen Wettbewerb zur Erlangung von Plänen für ein neues Gemeindeschulhaus Einstieferungsdatum für die Konkurrenzarbeiten bis zum 4. Mai 1896. Dem Preisgericht ist für Prämiierung der drei besten Entwürfe eine Summe von Fr. 2500 zur Verfügung gestellt. Konkurrenzprogramm und Situationsplan können bei der Kanzlei der Einwohnergemeinde bezogen werden.

Badanstalt Bendlikon-Kilchberg. Der Gemeinderat Kilchberg eröffnet freie Konkurrenz über: **Das Einrammen von Pfählen, die Zimmer-, Schreiner-, Glaser-, Spangler-, Maler-Arbeiten und die Holzement-Bedachungen.**

Pläne, Vorausmaße und Accord-Bedingungen können nächsten Mittwoch, den 29. und Freitag den 31. dies nachmittags von 3—6 Uhr im Löwen in Bendlikon eingesehen werden. Schriftliche Eingaben sind an Architekt A. Höz in Rüschlikon bis 3. Februar einzufinden. (125)

Die Gemeinde Beggingen (Schaffhausen) beabsichtigt nachgezeichnete **Feuerwehrgeräte** und **Ausrüstungen** zu beschaffen: Einen Hydrantenschlauchwagen, zwei Stahlrohre und 8 Feuerwehrhüte. Lieferungsofferten mit der Aufschrift L. O. nimmt bis zum 10. Februar 1896 entgegen das Feuerwehrkommando Beggingen.

Die Planung einer Holzabfuhrstraße aus dem Braunauerberg auf die Straße Oberhausen-Hittingen (Thurgau) in einer Länge von 565 m, wird zur Auktionsweise Ausführung ausgeschrieben. Nähere Bedingungen können eingesehen werden bei Gubler, Förster, Oberhausen. Angebote sind bis zum 4. Februar 1896 zu machen.

Die Schreiner-, Schlosser-, Gipser- und Malerarbeiten zum neuen Gefängnisbau in Münster (Bern). Devise en blanc

können auf dem Bureau des Bezirks-Ingenieurs in Delsberg und auf dem Kantonsbauamt in Bern erhoben werden, woselbst auch die Pläne und das Bedingungsheft zur Einsicht ausgelegt sind. Bewerber haben die Devise mit den Einheitspreisen und der Aufschrift „Angebot für Gefängnisbau in Münster“ versehen bis und mit dem 10. Februar nächstigen der Baudirektion des Kantons Bern in Bern portofrei und verschlossen einzureichen.

Wasserversorgung in der Gemeinde Rothrist (Aargau). Gesamtlänge des Netzes ca. 6000 Meter. Grabarbeiten und Leitungen werden eventuell separat vergeben. Uebernahmangebote sind bis 15. Febr. schriftlich und verschlossen an A. Ruegger-Weber in Rothrist einzureichen, woselbst die bezügl. Pläne und Bauvorschriften eingesehen werden können.

Die Materialverwaltung der Stadt Zürich eröffnet freie Konkurrenz über die Lieferung nachbezeichnetener Materialien pro 1896:

Ca. 7.0 Stück **verzinnte Abtrittkübel** aus bestem Eisenblech nebst den Zubehörteilen.

200 "	gußeiserne Rohrschellen	für Wasserleitungen.
" 400 "	Schächte	samt Sammler u. Fahrbahnen.
" 800 "	Geruchverchlüsse	für Abtrittsanlagen.
" 50 "	Spülöffnungen	samt Dolen.
" 300 "	Auftverschlüsbogen	samt Sammler.

Ferner über die Lieferung des Bedarfes pro 1896 in:

Cement, schnell und langsam ziehend, **Cementröhren**, 15 bis 100 cm Lichteite, für städtische Regie-Arbeiten.

Die Stadtverwaltung behält sich in diesem leichten Artikel ausdrücklich vor, für grössere Bauten jeweilen ein erneutes Konkurrenzverfahren einzuleiten.

Die näheren Lieferungsbedingungen sind bei der Materialverwaltung der Stadt Zürich, Limmatstraße 18, Zürich III, aufgelegt, woselbst auch von den vorgeschriebenen Normalien Einsicht genommen werden kann und jede weitere Auskunft erteilt wird.

Bewerber haben Angebote auf diese Lieferungen bis 5. Febr. verschlossen und mit der Aufschrift: „Lieferung für die Materialverwaltung“ versehen dem Vorstande der Abteilung II des Bauwesens, Herrn Stadtrat Schnell, einzureichen.

Die Schulgemeinde Kenzenau (Thurgau) ist willens, eine **Bestuhlung** neuesten Systems, 60 Sitzplätze einzustellen zu lassen. Öfferten nimmt innert 14 Tagen entgegen die Schulvorsteherhaft Kenzenau.

Die Schützengesellschaft Root (St. Luzern) eröffnet Konkurrenz über Errichtung eines **elektrischen Läutwerkes** für 10 Scheiben mit 300 m Distanz, sowie eines **Telephones**. Angebote mit Läutwerk für Unter- und Überflur sind bis Mitte Februar an den Schützenrat zu richten.

Stellenausschreibungen.

Kreisingenieurstelle. Infolge Beförderung des Herrn Kreisingenieur Ruhbamer zum Adjunkt des Kantonsingenieurs, wird dessen Stelle zur Wiederbelebung ausgeschrieben. Über die mit dieser Stelle verbundenen Dienstobligkeiten wird auf dem Bureau des Kantonsingenieurs (Zimmer Nr. 34 des Obmannamtes) Auskunft erteilt. Bewerber haben ihre Anmeldungen unter Beilage von Utensilien bis zum 3. Februar der Direktion der öffentlichen Arbeiten in Zürich einzufinden.

Am Gewerbenuseum der Stadt Zürich ist die Stelle eines **Assistenten** zu besetzen. Derselbe muss technisch und künstlerisch gebildet sein. Jahresgehalt 4—5000 Fr.

Die Anmeldungen sind schriftlich dem Vorstande des Schulwesens, Herrn Stadtrat Grob, bis zum 10. Februar einzureichen. Denjenigen sind Zeugnisse, ein kurzer Lebensabriß und selbstverfasste Zeichnungen und Entwürfe beizulegen. Über die Dienstobligkeiten erteilt Herr Direktor A. Müller Auskunft.



Schwarze Damen-

u. Herrenkleiderstoffe. Grossé Neu-Auswahlen in Crepons, Cheviots, Diagonales, Mohair, Alpacca, Noppes, Cachemirs, Phantasies, Damassés, Moiré, ebenso geschmackv. farbige Damen- u. Herrenkleiderstoffe von 65 Cts. an. — Flanelle und Molletons à 55 Cts. Jupon-, Besatz- u. Konfektionstoffe jeder Art bis zum feinsten billigst. — Muster-Auswahlen bereitwilligst. Modebilder gratis. — Dettinger & Co., Zürich.